



Liebe Leserin,
lieber Leser,

„jeder Mensch braucht Hilfe. Irgendwann.“

Es kann sich langsam anbahnen oder plötzlich kommen: Das bisher gute Leben bekommt Risse oder einen Knacks. Eine Krankheit, die Folgen einer Suchterkrankung oder des Arbeitsplatzverlusts können uns aus der Bahn werfen.

Wie gut, dass wir einen starken Sozialstaat haben. Und wie gut, dass auch die Diakonie in Württemberg in so vielen Hilfefeldern Angebote hat.

Es ist nicht nur materielle Hilfe, die uns wieder Hoffnung schöpfen lässt. Es ist maßgeblich auch das Zuhören, das Herausfinden der persönlichen Bedürfnisse und die Zusage: „Wir lassen dich nicht allein.“

„...Hilfe erfahren zur rechten Zeit.“
(Hebräer 4,16)

Das erhoffen wir uns für alle bedürftigen Menschen und bieten als Diakonie in Württemberg vielfältige Hilfen an.

Wir danken Ihnen für jede Unterstützung.

Herzlich grüßt Sie

Ihre

Oberkirchenrätin
Dr. Annette Noller

Vorstandsvorsitzende des
Diakonischen Werks Württemberg

Spenden für die Diakonie

Mit Ihrer Spende helfen Sie dabei, diakonische Angebote für Menschen mit Hilfebedarf aufrecht zu erhalten und auszubauen sowie auf aktuelle Erfordernisse reagieren zu können.

Vielen Dank für
Ihre Spende!



Jedes evangelische Pfarramt und alle Diakonischen Bezirksstellen, Kreisdiakonieverbände sowie die örtlichen Diakonischen Werke nehmen Ihre Spende gerne entgegen.

Kontakt

Diakonisches Werk Württemberg
Telefon: 0711 1656-120
E-Mail: sammlungen@diakonie-wuerttemberg.de

Spendenkonto

ONLINE spenden mit einem Klick
www.diakonie-wuerttemberg.de/spenden

JETZT SPENDEN

Impressum

Herausgegeben zu den Sammlungen 2025

Diakonisches Werk Württemberg,
Postfach 10 11 51, 70010 Stuttgart,
Telefon 0711 1656-120
E-Mail: sammlungen@diakonie-wuerttemberg.de
Redaktion: Claudia Mann



Fotos: Agentur dreigestalten, Gottfried Stoppel
Gestaltung: Ralph Dodel Grafikdesign
Druck: Konrad Print+Medien, Rudersberg

Diakonie 
Württemberg

Sammlungen
2025

JEDER MENSCH
BRAUCHT
HILFE.
Irgendwann.

www.diakonie-wuerttemberg.de/2025



JEDER MENSCH BRAUCHT BERATUNG.

Irgendwann.



JEDER MENSCH BRAUCHT HILFE.

Irgendwann.



JEDER MENSCH BRAUCHT PERSPEKTIVE.

Irgendwann.

Finanznot wegen hoher Heizkosten, Erziehungsprobleme oder eine ungewollte Schwangerschaft. Es gibt Schwierigkeiten im Leben, die man nicht alleine lösen kann. Auch Familie und Freundeskreis sind oftmals damit überfordert.

Wie gut, wenn man auf das offene Ohr einer Fachberaterin trifft und der Austausch zu neuer Hoffnung führt. Das gemeinsame Betrachten der Situation schärft den Blick für Lösungsansätze.

In den Diakonischen Beratungsstellen an rund 50 Orten in Württemberg wird gemeinsam nach einer passgenauen Lösung gesucht. Bei Bedarf vermitteln die Fachleute weitere Hilfe.

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie benachteiligte und in Not geratene Menschen und Familien aktiv bei der Bewältigung von Krisen.

Körperliche oder psychische Krankheit, Trennung oder Arbeitslosigkeit: Das kann von jetzt auf nachher das bisherige Leben grundlegend verändern. Jetzt ist es wichtig, gut begleitet zu werden.

Die Beraterinnen und Berater in den Diakonischen Bezirksstellen unterstützen bei der Problemlösung. Wenn mehrere Lebenssituationen betroffen sind, gibt es im selben Haus oftmals spezialisierte Beratung oder es wird Hilfe an anderer Stelle organisiert.

Jeder Mensch ist willkommen und bekommt in den Beratungsstellen und Einrichtungen Hilfe.

Spenden fördern regionale Gesprächsangebote bei Trauer, Angebote bei Einsamkeit oder einer schweren Krankheit.

Jungen Menschen steht die Welt offen, sagt man. Aber nicht denen, die angstvoll in die Zukunft blicken, mit den Eltern oder in der Schule nicht klarkommen, psychisch labil sind oder eine schlimme Fluchtgeschichte hinter sich haben.

Die Diakonie in Württemberg bietet Familien und jungen Menschen in Schwierigkeiten Unterstützung. Sie bekommen Beratung und Begleitung sowie konkrete Hilfen, auch in Gruppen. Jugendmigrationsdienste helfen bei der Integration in der neuen Heimat.

Im Miteinander und im Zuhören kann neues Vertrauen wachsen. Damit junge Leute hoffnungsvoll in die Zukunft schauen können.

Spenden unterstützen zum Beispiel kostenfreie Freizeitangebote.

Frühjahrssammlung

Sommersammlung

Herbstsammlung